

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **38 (1951)**

Heft 10: **Stadtbauprobleme**

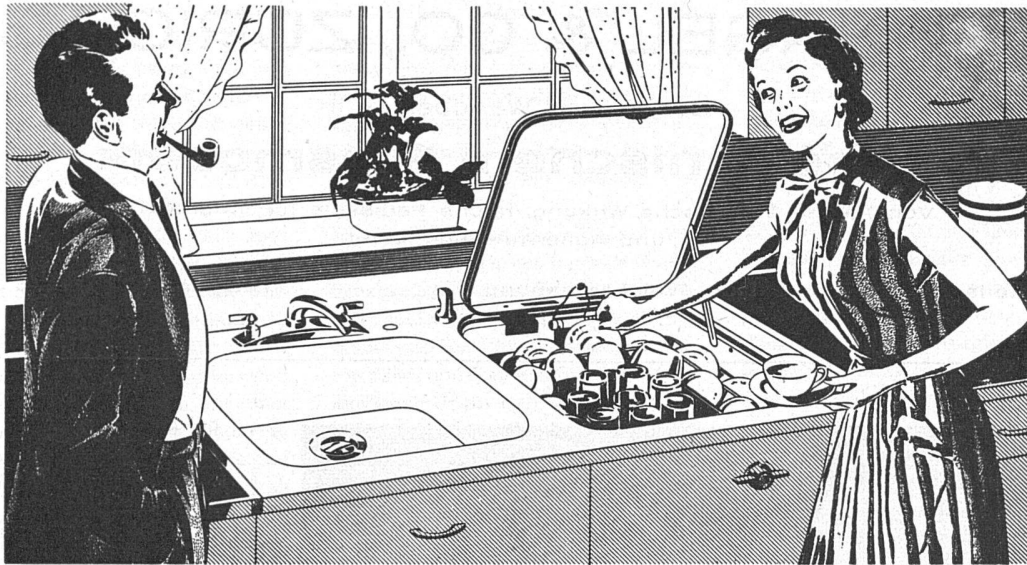
PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wer sich ein Auto leisten kann – kann sich auch eine General Electric-Küche leisten!

Die Zeiten sind vorbei, wo Autos und Küchenmaschinen Vorrecht weniger Millionäre waren. Heute haben sich viele hunderttausend altmodische Küchen in blitzblanke und heitere Aufenthaltsräume verwandelt. Sollen wir Ihnen sagen, wie es gemacht wird?

* Erster Schritt

Die Geschirrwashmaschine... Sie nimmt ein für allemal die grösste Küchenarbeit ab. Und zwar ganz. Einfach Geschirr einlegen, Spülmittel zufügen, Schalter drehen – alles andere besorgt die Maschine.

Der Geschirrwash-Automat wäscht, spült und trocknet das ganze Tagesgeschirr einer Familie auf einmal und in wenigen Minuten. Und zwar in heißerem Wasser, gründlicher und hygienischer.

Der Portable-Geschirrwäscher, ein kleineres, auf seinen Rollen leicht

bewegliches Modell, braucht ein Minimum an Platz – und ist sehr günstig im Preis.

Die *Kombination*, Geschirrwashmaschine kombiniert mit dem General Electric-Spültrog – eine schicke Einheit, das Zentrum der künftigen General Electric-Küche.

** Zweiter Schritt

Der Abfallvertilger... Er wird im General Electric-Spültrog unsichtbar eingebaut. Sämtliche Küchenabfälle und Speisereste zerhackt er im Nu zu einem dünnen Brei, der leicht durch die Kanalisation abfließt. Keine verstopften Abflüsse, kein überriechender Kehrichtkübel mehr!

Das wären die beiden ersten Schritte! Element fügt sich zu Element: Das ist der entscheidende Vorzug der General Electric-Küche. Alle Möbel und Maschinen sind in Größe, Form und Farbe genau aufeinander

abgestimmt. So verwandelt sich die Küche – Schritt um Schritt –, bis sie zu jenem neuzeitlichen heiteren Raum wird, den Sie sich wünschen.

Unsere Spezialisten erläutern Ihnen gerne, persönlich oder am Telefon, auch die Vorteile des GE-Miet-systems: keine Anzahlung, keine Kaufpflicht – aber volle Anrechnung der Monatsmieten (exklusiv Spesen) bei späterem Kauf.

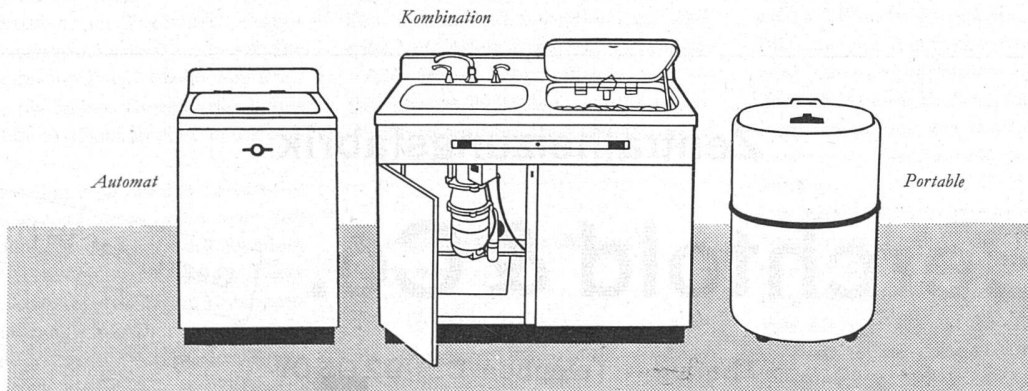
GENERAL  ELECTRIC

Generalvertretung und Service:

NOVELECTRIC AG. ZÜRICH

Claridenstr. 25, Telefon (051) 23 97 66

Regionalvertreter in der ganzen Schweiz



SPONAGEL & CO., ZÜRICH 31

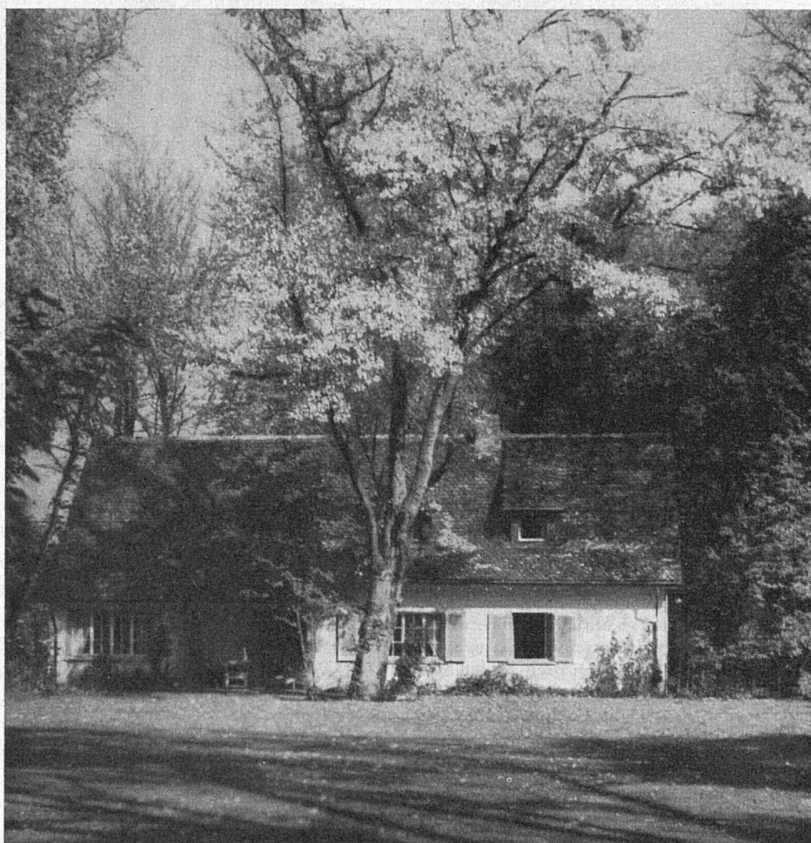
Boden- und Wandbeläge in

Venezianischem Glasmosaik

Vorzügliche ästhetische Wirkung, reiche Farbskala für Innenausbau
und Außenverkleidungen

Unterlagen und kostenlose Preisberechnung

Telephon (051) 23 76 00



B E R A T U N G
E N T W Ü R F E
P R O J E K T I E R U N G
A U S F Ü H R U N G

VON

privaten Wohngärten

Siedlungen

Spitälern

Schulhäusern

Restaurants

Industrieanlagen

Friedhöfen

Sportplätzen

*Licht- und Schattenspiel im herbstlichen
Wohngarten*

ERNST MEILI G A R T E N A R C H I T E K T

WINTERTHUR

TELEPHON 052/24743

Zentralheizungsfabrik

Berchtold & Co.

Gegründet 1871

Thalwil Telephon 051/92 05 01